

Vorwort

„Ein weites Feld“, so heißt der Titel eines Buches von Günter Grass. Ein weites Feld ist auch die Literatur.

Eine Auswahl darin zu treffen – auch bei bester Absicht – kann immer nur willkürlich sein. Hinzu tritt die Frage: Was könnte Manager interessieren, und warum sollten sie sich überhaupt mit Literatur befassen? Die Antwort darauf ist einfach: Literatur erweitert unseren Horizont und bietet uns die Möglichkeit, das Leben aus unterschiedlichen Perspektiven zu betrachten. Der Einsatz dabei ist gering: die Lesestunde am Abend, das Buch zum Wochenende, der Bücherstapel in den Ferien.

Die Lektüre soll aber auch entspannen und unterhalten, sie soll anregen und herausfordern. So erzählen die Kurzbiografien vom Leben der Dichter, von ihren Erfolgen und Niederlagen. Sie können auch für Manager eine Inspirationsquelle sein. Hinweise und Tipps dazu geben die nachfolgenden Anmerkungen.

Zitate haben den Vorteil, dass sie sich wie ein abgeschlossenes Werk lesen und verstehen, im besten Fall auch anwenden lassen. Unsere Auswahl galt daher besonders jenen Autoren, die auch heute noch häufig zitiert werden. Denn Zitate, Sentenzen und Exzerpte sind es, die manch ein dickes Buch ersetzen und einen Gedanken auf den Punkt bringen können.

In einer Welt, die immer weniger über Zeitressourcen verfügt, sind die knappe Wortaussage, der Geistesblitz, das Zitat von zunehmender Bedeutung. „Sprachkürze gibt Denkweite“, heißt es bei Jean Paul. Aber auch in Rede und Vortrag, in der Untermauerung von Theorie und These, lassen sich Zitate gut verwenden.

Abgesehen vom reinen Lesevergnügen sind Zitate auch Impulsgeber und Ratgeber. Nutzen Sie deshalb die Vielfalt der Zitate, um zu neuen Erkenntnissen und Einsichten zu gelangen.

Viel Vergnügen beim Blättern und Lesen!

Klassische Literatur als Inspiration für Manager
Anregungen und Zitate großer Dichter und Denker –
von Cicero bis Oscar Wilde
Leonhardt, R.
2015, X, 143 S., Hardcover
ISBN: 978-3-8349-4755-0